





© C. Schuessler

BESCHREIBUNG

Um den weltweit gestiegenen Ressourcenverbrauch einzudämmen und die globalen Klimaziele zu erreichen, ist es unerlässlich, dass sich historisch gewachsene, traditionell linear ausgerichtete, globale Produktionsnetzwerke einem Strukturwandel unterziehen, der sich der Umsetzung geschlossener Wertschöpfungskreisläufe widmet. Für eine bestmögliche Unterstützung produzierender Unternehmen bei der Umsetzung solch zirkulärer Ökosysteme ist es erforderlich, ihnen eine Methodik anzubieten, die es ihnen ermöglicht, ganzheitlich zu bewerten, welche Stellhebel ihnen ausgehend vom Status Quo den Weg hin zur Kreislaufwirtschaft ebnen können. Da sich herkömmliche Nachhaltigkeitsansätze vorwiegend auf die Steigerung der "linearen" Ressourceneffizienz fokussierten (z.B. Einsatz von Fertigungsverfahren, die den Materialverbrauch reduzieren), gilt es zu untersuchen, wie sich "lineare" Bestrebungen in den Kreislaufgedanken einfügen. Hierfür zielt die Arbeit darauf ab, eine Entscheidungsunterstützungsmethodik zu entwickeln, die durch die Identifikation, Analyse und Bewertung potentiell kreislauffördernder Maßnahmen die Weichen für die Umsetzung zirkulärer Ökosysteme stellt.

POTENTIELLE (TEIL-)AUFGABEN

- Erstellung einer Liste relevanter
 Einflussfaktoren für die Gestaltung von Wertschöpfungskreisläufen
- Entwicklung eines Reifegradmodells zur Bewertung des Umsetzungsgrads zirkulärer Wertschöpfungssysteme
- Erstellung eines Maßnahmenkatalogs zur Identifikation zirkularitätsfördernder Maßnahmen
- Aufstellen einer Entscheidungsunterstützungsmethodik zur Auswahl von Maßnahmen zur gezielten Kreislaufschließung

WEITERE INFORMATIONEN

- Beginn und Dauer: 3-6 Monate ab sofort
- Fachrichtungen: MACH, WIWI, o.ä.
- Benötigte Unterlagen: Lebenslauf und
 - Notenauszug
- Virtuelle Betreuung möglich

KONTAKT

Dr.-Ing. Sina Peukert Geb. 50.36, Raum 104 Tel: 01523 9502581

Mail: sina.peukert@kit.edu